

Saison 2016/17 - Spielbericht vom 04.03.2017

– Bundesliga Männer –

Victoria mit deutlichem Derbysieg

Fritzmann kratzt an 700 Kegel

Auch das heiß herbeigesehnte 4.VBSK-Derby zwischen dem SKC Victoria und dem TSV Breitengüßbach haben die Victoria-Kegler für sich entschieden. Mit einem 7:1 Sieg bei 3798:3510 Kegel setzte sich die Csanyi-Truppe am Ende doch deutlich durch. Beste Spieler im Derby waren Florian Fritzmann (Victoria) mit dem Weltklasseergebnis von 686 Kegel und Mario Nüßlein (Breitengüßbach) mit starken 646 Kegel. Ebenfalls zu überzeugen wussten Christian Wilke (643), Dominik Kunze (641), Nicolae Lupu (624) und Christian Jelitte (615). Durch diesen Sieg bleibt der SKC Victoria weiterhin voll im Rennen um Platz 2, wobei auch die Konkurrenten aus Schwabsberg (8:0 in Straubing) und Staffelstein (6:2 in Kipfenberg) ihre Spiele gewannen. Für den TSV aus Breitengüßbach sollte der Klassenerhalt in trockenen Tüchern sein, da man bei noch drei ausstehenden Plätzen sechs Punkte Vorsprung hat.

Im über 6-Bahnen ausgetragenen Derby setzten die Hausherren zum Start auf ihr bewährtes Trio um Florian Fritzmann, Christian Wilke und Nicolae Lupu. Die Güßbacher vertrauten auf Christoph Kaiser, Melvin Rohn und Mario Nüßlein. Vom Start weg sahen die Zuschauer guten Kegelsport geboten, wobei vor allem das Duell von Fritzmann gegen Kaiser mehr als hochklassig war. Der beste Heimspieler musste für den Satzgewinn schon 181 auf die Bahn zaubern, da ihn Kaiser mit 173 stark forderte. Und Fritzmann ließ nun nicht mehr locker ließ zwei weitere Bahnen mit 171 und 178 folgen, womit er nicht nur 3:0 in Sätzen führte, sondern auch der Siebenhunderter im Bereich des Möglichen lag, da er bereits 530 auf dem Totalisator hatte. Oberschenkelprobleme, die im 4.Satz auftraten, verhinderten aber das Traumresultat. Am Ende siegte Fritzmann mit 686:568 bei 4:0 SP. Parallel musste sich Christian Wilke nach gewonnenen 1.Satz (156:131) mächtig strecken, da Rohn mit 163:160 zum 1:1 ausglich und gut mithalten konnte. Erst das Abräumen im 3.Satz brachte Wilke auf die Siegesstrasse. Nach 106 in die Vollen folgten 63 im Abräumen, was ihm die 2:1 Führung mit 169:145 einbrachte. Auch im letzten Satz kämpfte Wilke Rohn nieder und siegte erneut mit 158:142 was am Ende zu 3:1 SP bei starken 643:581 führte. Deutlich schwerer tat sich Nicolae Lupu gegen Mario Nüßlein. Obwohl der Bamberg „Oldie“ den 1.Satz mit 149:142 gewann, musste er sich am Ende seinem jungen Kontrahenten geschlagen geben, da sich die Kugel des „Scharfschützen“ Nüßlein immer wieder mit Erfolg in die Gasse bohrte und mit Ergebnissen von 171, 181 und 152 belohnt wurde. Dies führte am Ende zu einem 3:1 nach Sätzen bei 646:624 Kegel für den jungen Güßbacher. Spielstand nach dem Starttrio war somit 2:1 für Bamberg bei einer Führung von 158 Kegeln.

Im Schlussabschnitt gab es dann die Duelle von Dominik Kunze gegen Albert Kirizsan, Julian Hess gegen Robin Parkan und Christian Jelitte gegen Gästekapitän Tobias Stark. Der angeschlagen ins Spiel gegangene Kirizsan hielt zu Beginn noch relativ gut gegen Kunze mit, obwohl dieser nach den Satzgewinnen von 159:149 und 166:147 mit 2:0 führte. Doch dann merkte man, dass „Berci“ nicht im Vollbesitz seiner Kräfte war. Nach 82 Kugeln machte er für Michael Paulus die Bahn frei, was aber am 3:0 für Kunze nicht mehr änderte. Abschließende 164 von Kunze sorgten für das klare 4:0 gegen das Gästeduo. Erfreulich waren hier die starken 641 Kegel von Kunze. Ein enges Duell lieferten sich Hess und Parkan, wobei der Bamberger nach 158:156 und 151:144 mit 2:0 SP führte. Doch dann konnte Parkan mit 150:146 auf 2:1 verkürzen, womit der letzte Satz die Entscheidung bringen musste. Hier trennte man sich dann mit 134:134 unentschieden, womit der MP mit 2,5:1,5 SP bei

589:584 an den SKC Victoria ging. Im letzten Duell des Schlusstrios ging Jelitte gegen Stark nach engem Verlauf mit 1:0 in Führung (143:141). Stark jedoch gleich postwendend mit 158:138 zum 1:1 aus und ging im Ergebnis in Führung. Doch dies ließ sich Jelitte im Bamberg Dress nicht gefallen und konterte mit 152:144 erfolgreich und ging seinerseits mit 2:1 in Führung. Vom Satzsieg beflügelt spielte Jelitte nun 112 in die Vollen und hielt Stark auf Abstand. Nach dem er auch im Abräumen Vorteile besaß sicherte er sich auch den letzten Satz mit 172:146 und holte sich letztlich verdient den MP mit 3:1 SP und 615:589, wobei er gerade in der 2.Spielhälfte mit 334 Kegel zu überzeugen wusste. Dies führte letztendlich zum verdienten 7:1 Derbysieg und zwei weiteren Punkte des favorisierten SKC Victoria gegen den TSV Breitengüßbach.

Spielstatistik:

SKC Victoria Bbg.	TSV Breitengüßbach	SP	Kegel	MP
Fritzmann	Kaiser	4 : 0	686 : 568	1 : 0
Wilke	Rohn	3 : 1	643 : 581	2 : 0
Lupu	Nüßlein	1 : 3	624 : 646	2 : 1
Kunze	Kirizsan/ Paulus	4 : 0	641 : 542	3 : 1
Hess	Parkan	2,5 : 1,5	589 : 584	4 : 1
Jelitte	Stark	3 : 1	615 : 589	5 : 1
Gesamt		17,5 : 6,5	3798 : 3510	7 : 1

Ergebnisse und Tabelle vom 15.Spieltag:

		<u>Ma-Punkte</u>
SKC Victoria Bamberg	- TSV Breitengüßbach	7,0 : 1,0
KRC Kipfenberg	- SKC Staffelstein	2,0 : 6,0
SKV Rot Weiß Zerst 1999	- SKC Nibelungen Lorsch	7,0 : 1,0
ESV Lok Rudolstadt	- FSV Erlangen-Bruck	4,0 : 4,0
Aufw. Donauperle Straubing	- KC Schwabsberg	0,0 : 8,0

<u>Pl</u>	<u>Tabelle/Klub</u>	<u>SP</u>	<u>Manns Pu</u>	<u>+P</u>	<u>-P</u>	<u>H Ma P</u>		<u>A Ma P</u>		<u>Lfv</u>
						<u>Heim</u>	<u>Auswärts</u>	<u>+HP</u>	<u>-HP</u>	
1	SKV Rot Weiß Zerst 1999	15	100,5 : 19,5	30 : 0	58,5 : 5,5	16 : 0	42,0 : 14,0	14 : 0	ST	
2	SKC Victoria Bamberg	15	84,0 : 36,0	22 : 8	49,0 : 15,0	14 : 2	35,0 : 21,0	8 : 6	BY	
3	KC Schwabsberg	15	78,0 : 42,0	21 : 9	43,0 : 13,0	13 : 1	35,0 : 29,0	8 : 8	WT	
4	SKC Staffelstein	15	70,0 : 50,0	19 : 11	43,0 : 13,0	12 : 2	27,0 : 37,0	7 : 9	BY	
5	KRC Kipfenberg	15	55,5 : 64,5	16 : 14	28,0 : 36,0	8 : 8	27,5 : 28,5	8 : 6	BY	
6	SKC Nibelungen Lorsch	15	66,0 : 54,0	15 : 15	31,0 : 25,0	6 : 8	35,0 : 29,0	9 : 7	HE	
7	Aufw. Donauperle Straubing	15	48,0 : 72,0	12 : 18	27,0 : 37,0	8 : 8	21,0 : 35,0	4 : 10	BY	
8	TSV Breitengüßbach	15	39,0 : 81,0	9 : 21	22,0 : 34,0	5 : 9	17,0 : 47,0	4 : 12	BY	
9	ESV Lok Rudolstadt	15	30,0 : 90,0	3 : 27	20,0 : 44,0	3 : 13	10,0 : 46,0	0 : 14	TH	
10	FSV Erlangen-Bruck	15	29,0 : 91,0	3 : 27	15,0 : 41,0	2 : 12	14,0 : 50,0	1 : 15	BY	